



## Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erhalten Sie die Februar-Ausgabe des "DVGW RegelwerkNews" mit den Neuerscheinungen und Zurückziehungen des DVGW-Regelwerks sowie weiteren aktuellen Informationen des DVGW.

Team Kommunikation  
DVGW Hauptgeschäftsstelle Bonn

### Inhaltsverzeichnis

- Gas
- Gas/Wasser
- Wasser

## Gas

### Neuerscheinungen

#### G 463 Entwurf: Gashochdruckleitungen aus Stahlrohren für einen Auslegungsdruck von mehr als 16 bar; Errichtung

Ausgabe 2/21

##### Anwendungsbereich

Diese technische Regel gilt in Verbindung mit der DIN EN 1594 für die Planung und Errichtung von Gashochdruckleitungen aus Stahlrohren mit einem Auslegungsdruck (DP) von mehr als 16 bar, die der Versorgung der Allgemeinheit mit Gasen der 2. Gasfamilie nach dem DVGW-Arbeitsblatt G 260 dienen oder der Gruppen A oder D nach ISO 14687. Die Gasbeschaffenheit des zu transportierenden Wasserstoffs soll in Zukunft in das DVGW-Arbeitsblatt G 260 aufgenommen werden. Nach Verabschiedung des Arbeitsblattes G 260 ist dieses vorwiegend zu verwenden. Der Geltungsbereich ist hinsichtlich der Einflussgrößen Nennweite und Auslegungsdruck nach oben hin nicht beschränkt.

Für das Errichten von Gashochdruckleitungen für Gase, die nicht den Bestimmungen des DVGW-Arbeitsblattes G 260 entsprechen, kann diese technische Regel unter Beachtung der spezifischen Eigenschaften der Gase und ggf. bestehender anderer Bestimmungen sinngemäß angewendet werden.

**Einspruchsfrist: 15.05.2021**

[G 463 Entwurf](#) [zum Regelwerk G 463 Entwurf](#)

#### G 466-1 Entwurf: Gasleitungen aus Stahlrohren für einen Auslegungsdruck von mehr als 16 bar; Betrieb und Instandhaltung

Ausgabe 2/21

##### Anwendungsbereich

Diese Technische Regel gilt für den Betrieb und die Instandhaltung (Inspektion, Wartung, Instandsetzung und Verbesserung) von Gasleitungen zur Versorgung der Allgemeinheit mit Gas sowie der damit verbundenen Energieanlagen auf Werksgeländen und im Bereich betrieblicher Gasverwendung mit einem Auslegungsdruck von mehr als 16 bar aus Stahlrohren, die der Fortleitung von Gasen der 2. Gasfamilie nach dem DVGW-Arbeitsblatt G 260 oder der Gruppen A oder D nach ISO 14687 dienen. Die Gasbeschaffenheit des zu transportierenden Wasserstoffs soll in Zukunft in das DVGW-Arbeitsblatt G 260 aufgenommen werden. Nach Verabschiedung des Arbeitsblattes G 260 ist dieses vorwiegend zu verwenden. Der Geltungsbereich ist hinsichtlich des maximal zulässigen Betriebsdrucks nach oben hin nicht beschränkt.

Für den Betrieb und die Instandhaltung von Gashochdruckleitungen für Gase, die nicht den Bestimmungen des DVGW-Arbeitsblattes G 260 entsprechen, kann diese technische Regel unter Beachtung der spezifischen Eigenschaften der Gase und ggf. bestehender anderer Bestimmungen sinngemäß angewendet werden.

**Einspruchsfrist: 15.05.2021**

[G 466-1 Entwurf](#) [zum Regelwerk G 466-1 Entwurf](#)

#### G 622 Entwurf: Einzelprüfung von Gasgeräten am Aufstellungsort

Ausgabe 2/21

##### Anwendungsbereich

Dieses Arbeitsblatt dient als Grundlage für Prüfungen von Gasgeräten, die aufgrund von besonderen Umständen (Größe, Bauart u. Ä.) nur am Aufstellungsort durchgeführt werden können.

Es dient als Grundlage zur Zertifizierung von Gasgeräten, die am Aufstellungsort geprüft werden. Die Ergebnisse dieser Prüfung können im Rahmen einer Einzelprüfung von Gasgeräten nach Modul G der Gasgeräteverordnung verwendet werden.

Dieses Arbeitsblatt gilt für Gasgeräte, die mit Gasen betrieben werden, die einer Gasfamilie nach DIN EN 437 zugeordnet werden können.

Die Anwendung dieses Arbeitsblattes für Einzelprüfung von Gasgeräten am Aufstellungsort muss gesondert begründet werden.

**Einspruchsfrist: 30.04.2021**

[G 622 Entwurf](#) [zum Regelwerk G 622 Entwurf](#)



Der DVGW informiert

#### DVGW auf der ISH digital 2021, 22.-26. März

Der DVGW ist auch in diesem Jahr wieder Partner des Technologie- und Energie Forums im Rahmen der ISH 2021. Die Weltleitmesse für Wasser, Wärme und Klima bringt coronabedingt die internationale SHK-Branche digital zusammen, um sich zu Vernetzen, zum Wissensaustausch, zu Produktpräsentationen und zum Aufzeigen neuer Lösungen und Innovationen.

[Mehr erfahren](#)

#### G 648 Entwurf: Qualifikationsanforderungen an DVGW-TRGI-Sachverständige

Ausgabe 2/21

Dieses Arbeitsblatt wurde vom Projektkreis „G 648 TRGI Sachverständige“ im technischen Komitee „Gasinstallation“ erarbeitet und dient als Grundlage für die Zertifizierung und Vergabe des DVGW-Zertifizierungszeichens an Personen, die Beurteilungen und Bewertungen von Gasinstallationen nach dem DVGW-Arbeitsblatt G 600 (DVGW-TRGI) und den mitgeltenden Vorschriften, technischen Regeln und Normen vornehmen.

Die Beurteilung von Gasinstallationen im Kundenbereich wird in der Regel im Auftrag des Netzbetreibers ausgeführt, der nach Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) ein derzeitiger Prüfer der Installation ist, obwohl der Betreiber der Gasinstallation für diesen Teil der Befehle allein verantwortlich hat. Das besagte Prüfrecht wird entweder durch eigene Kräfte durchgeführt oder kann auch auf externe Sachverständige übertragen werden. Hierzu liefert das DVGW-Arbeitsblatt G 648 u. a. Rahmenvorgaben zur Sicherstellung eines entsprechenden Qualitätsstandards der TRGI-Sachverständigen. Die Rahmenvorgaben dieses Arbeitsblattes lassen die Organisationshoheit des Netzbetreibers unangetastet.

Die Aufgaben und Tätigkeiten eines DVGW-TRGI-Sachverständigen umfassen die Beurteilung und Prüfung der Ausführung entsprechend den anzuwendenden Vorschriften und Regelwerken und Dokumentation der Ergebnisse in Bezug auf:

- Übereinstimmung zwischen Anmeldedaten und Ausführung der Gasinstallation
- Sicherheit und Zustand der Gasleitungsanlage, wie z. B. Leitungsführung und Befestigung, Werkstoffauswahl, Verbindungstechniken, Korrosionsschutz usw.
- Dichtheit bzw. Gebrauchsfähigkeit der Gasleitungsanlage
- Einhaltung der Anforderungen zur Gasgeräteaufstellung sowie zur Abgasabführung und Verbrennungsluftzuführung
- Begutachtung von Schadensfällen
- Dokumentation der Prüfergebnisse

Die Zertifizierung der DVGW-TRGI Sachverständigen erfolgt durch die DVGW CERT GmbH. Im Rahmen dieser Zertifizierung werden u. a. die personellen und beruflichen Voraussetzungen formal geprüft und in einem nachfolgenden Prüfungstermin die theoretischen und praktischen TRGI Kenntnisse als auch entsprechendes Hintergrundwissen fachlich hinterfragt und geprüft. Nach erfolgter positiver fachlicher Bewertung erteilt die DVGW CERT GmbH das Zertifikat, das zum Führen des Titels „DVGW-TRGI Sachverständiger“ berechtigt.

Mit der aktuellen Fortschreibung des DVGW-Arbeitsblattes G 648 wurden die Inhalte an den aktuellen Stand angepasst und insbesondere auch der Fortentwicklung der Verfahren zur Personenzertifizierung Rechnung getragen. Mit dem Anhang A wurde das Tätigkeitsgebiet der Sachverständigen zudem auf zukünftige Anlagen mit Gemischen von Erdgas/Wasserstoff bzw. reinen Wasserstoff ausgedehnt

**Einspruchsfrist: 30.05.2021**

[G 648 Entwurf](#) [zum Regelwerk G 648 Entwurf](#)

### Informationen

#### DVGW-Information GAS Nr. 26: Genehmigungsrechtlicher Leitfaden für Power-to-Gas-Anlagen – Errichtung und Betrieb

Ausgabe 2/21

Die Power-to-Gas(PtG)-Technologien sind ein wichtiger Baustein, um die Klimaschutzziele in Deutschland und in Europa zeitnah zu erreichen. Klimafreundliche Gase wie grüner Wasserstoff oder Methan können mit diesen Technologien erzeugt werden und stehen dann über die bestehende Gasinfrastruktur dem Wärmemarkt, der Rückverstromung, der Mobilität oder der Industrie zur Verfügung. Bislang wird eine erfolgreiche Etablierung am Markt allerdings durch ausverkauft Planungs- und Genehmigungsverfahren erschwert. Diese Verfahren sind ein aktuell wenig standardisiertes und für die Mehrzahl der Beteiligten neues Feld, aus dem sich große Unsicherheiten für die Zeit- und Kostenplanung der Anlagen ergeben.

Vor diesem Hintergrund hat das Projektteam, bestehend aus der Gesellschaft für Anlagen und Reaktorsicherheit gGmbH (GRS; Konsortialführer), dem DVGW, der Gas- und Umwelttechnik GmbH (DBI), der Bergischen Universität Wuppertal (BUW) und Uniper, seit Januar 2018 einen praxisnahen Leitfaden entwickelt, der sich mit genehmigungsrechtlichen wie auch technischen Aspekten bei der Errichtung, Inbetriebnahme und dem Betrieb von PtG Anlagen befasst.

Das Ergebnis ist dieses umfangreiche zweiteilige Werk (DVGW-Information GAS Nr. 26 und Nr. 27), welches als Anleitung, Hilfestellung, Orientierung und Handreichung zu den dargestellten Themen dient. Die Schwerpunkte liegen dabei zum einen auf den Genehmigungsprozessen (genehmigungsrechtlicher Leitfaden) und zum anderen auf den zu beachtenden technischen Aspekten bei Errichtung, Bau und Betrieb (technischer Leitfaden) von PtG-Anlagen. Beide Leitfadenteile berücksichtigen Besonderheiten durch den Anschluss an verschiedene Nutzungszweige. Hierzu gehören die Einspeisung ins Erdgasnetz, der Anschluss an Wasserstofftankstellen und Industrieanlagen sowie die Rückverstromung.

[DVGW-Information Nr. 26](#) [zur DVGW-Information GAS Nr. 26](#)

#### DVGW-Information GAS Nr. 27: Technischer Leitfaden für Power-to-Gas-Anlagen – Errichtung, Inbetriebnahme und Betrieb

Ausgabe 2/21

Artikel siehe DVGW-Information GAS Nr. 26

[DVGW-Information Nr. 27](#) [zur DVGW-Information GAS Nr. 27](#)



Der DVGW informiert

#### Technikforum Wasserstoff

Erfahren Sie anhand von Berichten aus laufenden Forschungsprojekten und Best Practice Beispielen, welche Technologien bei der H2 Erzeugung zukunftsfähig sind und was bei der Umstellung der Netze auf Wasserstoff beachtet werden muss.

[Online, 28.-29. April 2021](#)

### Forschungsbericht

#### Forschungsbericht G 201907: Auswertung und Analyse der Datengrundlage von Ereignissen an Kundenanlagen in der Gasinstallation (ADEK)

Ausgabe 11/20

##### Zusammenfassung

Ziel des Forschungsprojektes war es, im Rahmen einer Langzeitanalyse über 12 Jahre die vorhandenen Ereignismeldungen an Kundenanlagen an den DVGW systematisch auszuwerten evtl. Maßnahmen abzuleiten und eine geeignete Auswertung / Berichtsform zu entwickeln. Eine detaillierte Untersuchung der Ereignishergänge durch Auswertung der DVGW - Ereignisdatenerfassung in dem Zeitraum von 2006 bis 2017, und auch ein Vergleich mit weiteren vorliegenden Informationen und Statistiken, sollte die nötige Transparenz schaffen und eventuell vorhandene Handlungsbedarfe herausarbeiten.

Hierzu wurde zunächst eine Literaturrecherche und die Klärung des Rechtsrahmens sowie des zutreffenden technischen Regelwerkes, in dem sich Produkthersteller und Fachunternehmen im Bereich der Gasinstallationen bewegen bzw. die Installationsanforderungen an Gas- Leitungsanlagen sowie installierten Gasgeräten in Deutschland beschrieben sind, durchgeführt.

Anschließend erfolgte eine Recherche bzgl. bestehender Informationsmaterialien zum Thema „Ereignisse im Zusammenhang mit Gasanwendungen/Kundenanlagen“. Vor deren Auswertung, als eigentlicher Arbeitsschwerpunkt, erfolgte die Klärung der Datenbasis (DVGW-Ereignisdatenerfassung) für Deutschland und inhaltliche Diskussion der erfassten Ereignisse.

Hieraus resultierte eine Umstrukturierung der vorhandenen Informationen, um diese anschließend gezielt auswerten zu können. Die anschließende Auswertung hatte, an dieser Stelle nur rudimentär zusammengefasst, folgende Ergebnisse:

Insgesamt wurden 331 Ereignisse in den Jahren 2006 bis 2017 erfasst und ausgewertet. Schwerpunkte für Ereignisse an Kundenanlagen und die damit verbundenen Personen- und Sachschäden sind Vergiftungen, Abgasvergiftungen und Explosionen. Diese wurden- soweit dieses möglich war, zielgruppen- und ursachenorientiert betrachtet und ausgewertet. Die Zahl der Ereignisse an Kundenanlagen in Deutschland, die mit Erdgas betrieben werden, ist jedoch seit Beginn der Erfassung deutlich rückläufig. Das Verhältnis der Ereignisse an Kundenanlagen bezogen auf 1 Mio. erdgasbeheizte Wohnungen ist von ca. 8 Ereignissen pro 1 Mio. Wohnungen 1981 auf durchschnittlich 2 Ereignisse pro 1 Mio. gasversorgte Haushalte im Betrachtungszeitraum 2006 – 2017 gesunken. Diese Ereignisreduktion lässt sich durch eine stetige Verbesserung der Geräte-Sicherheitskonzepte, aber auch durch diverse und regelmäßige Verbesserungen der gesetzlichen Vorgaben und des technischen Regelwerkes sowie der Informationspolitik des DVGW erklären.

Ein Vergleich mit den Erhebungen des Bundesverbandes des Schornsteinfegerhandwerkes, Informationen des Statistischen Bundesamts, des Instituts für Risikobewertung, der europäischen Unfallstatistik EGAS C von MARCOGAZ, und dem VDE ergab, dass der Energieträger „Gas“ vergleichbar bzw. etwas günstiger dasteht als der Energieträger „Strom“. Im europäischen Vergleich sind die Ereigniszahlen in Deutschland unter dem europäischen Durchschnitt.

Abschließend wurde, wo es notwendig erschien, Handlungsbedarf bezüglich des bestehenden Regelwerkes formuliert.

Forschungsbericht G 201907

zum Forschungsbericht G 201907 >

## Normen

### DIN 3523 Entwurf: Fittings für Gas- und Trinkwasser-Installationen - Verlängerungen

Entwurf März 2021

DIN 3523 Entwurf

zum Entwurf DIN 3523 >

Einspruch zu DIN 3523 Entwurf erheben

E-Mail schreiben >

Einsprüche bis 12. April 2021 an [nard@din.de](mailto:nard@din.de)

### DIN EN 12583 Entwurf: Gasinfrastruktur – Verdichterstationen – Funktionale Anforderungen; Deutsche und Englische Fassung prEN 12583:2021

Entwurf März 2021

DIN EN 12583 Entwurf

zum Entwurf DIN EN 12583 >

Einspruch zu DIN EN 12583 Entwurf erheben

E-Mail schreiben >

Einsprüche bis 29. März 2021 an [nagas@din.de](mailto:nagas@din.de)

### DIN EN 13203-2 Entwurf: Gasgeräte für die häusliche Warmwasserbereitung - Teil 2: Bewertung des Energieverbrauchs; Deutsche und Englische Fassung prEN 13203-2:2021

Entwurf März 2021

DIN EN 13203-2 Entwurf

zum Entwurf DIN EN 13203-2 >

Einspruch zu DIN EN 13203-2 Entwurf erheben

E-Mail schreiben >

Einsprüche bis 5. April 2021 an [nagas@din.de](mailto:nagas@din.de)

### DIN EN 13203-3 Entwurf: Solar unterstützte Gasgeräte für die häusliche Warmwasserbereitung - Geräte, die eine Nennwärmebelastung von 70 kW und eine Speicherkapazität von 500 Liter Wasser nicht überschreiten - Teil 3: Bewertung des Energieverbrauchs; Deutsche und Englische Fassung prEN 13203-3:2021

Entwurf März 2021

DIN EN 13203-3 Entwurf

zum Entwurf DIN EN 13203-3 >

Einspruch zu DIN EN 13203-3 Entwurf erheben

E-Mail schreiben >

Einsprüche bis 5. April 2021 an [nagas@din.de](mailto:nagas@din.de)

### DIN EN 13203-4 Entwurf: Gasbeheizte Geräte für die sanitäre Warmwasserbereitung für den Hausgebrauch - Teil 4: Bewertung des Energieverbrauchs von Gasgeräten mit Kraft-Wärme-Kopplung (Mikro-KWK) zur Warmwasserbereitung und Stromerzeugung; Deutsche und Englische Fassung prEN 13203-4:2021

Entwurf März 2021

DIN EN 13203-4 Entwurf

zum Entwurf DIN EN 13203-4 >

Einspruch zu DIN EN 13203-4 Entwurf erheben

E-Mail schreiben >

Einsprüche bis 5. April 2021 an [nagas@din.de](mailto:nagas@din.de)

### DIN EN 13203-5 Entwurf: Gasgeräte für die häusliche Warmwasserbereitung - Teil 5: Bewertung des Energieverbrauchs von Gasgeräten mit elektrischer Wärmepumpe; Deutsche und Englische Fassung prEN 13203-5:2021

Entwurf März 2021

DIN EN 13203-5 Entwurf

zum Entwurf DIN EN 13203-5 >

Einspruch zu DIN EN 13203-5 Entwurf erheben

E-Mail schreiben >

Einsprüche bis 5. April 2021 an [nagas@din.de](mailto:nagas@din.de)

### DIN EN 13203-6 Entwurf: Gasgeräte für die häusliche Warmwasserbereitung - Teil 6: Bewertung des Energieverbrauchs von gasbeheizten Adsorption- und Absorptionswärmepumpen; Deutsche und Englische Fassung prEN 13203-6:2021

Entwurf März 2021

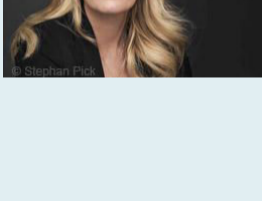
DIN EN 13203-6 Entwurf

zum Entwurf DIN EN 13203-6 >

Einspruch zu DIN EN 13203-6 Entwurf erheben

E-Mail schreiben >

Einsprüche bis 5. April 2021 an [nagas@din.de](mailto:nagas@din.de)



Der DVGW informiert

#### Im Interview: Claudia Kleinert über Herausforderungen und Chancen in der digitalen Kommunikation

Welche Verhaltensweisen sollte man vor der Kamera zeigen, sei es im Zusammenhang mit einem Live-Auftritt oder vor der Webcam? Antworten auf diese und andere Fragen gibt Wettermoderatorin und Unternehmenscoach Claudia Kleinert in einem Interview mit der DVGW Berufliche Bildung.

[Zum Interview](#)

### DIN EN 13203-7 Entwurf: Gasgeräte für die sanitäre Warmwasserbereitung für den Hausgebrauch - Teil 7: Bewertung des Energieverbrauchs von Kombigeräten, ausgerüstet mit einer passiven Vorrichtung zur Wärmerückgewinnung im Abgasschacht; Deutsche und Englische Fassung prEN 13203-7:2021

Entwurf März 2021

DIN EN 13203-7 Entwurf

zum Entwurf DIN EN 13203-7 >

Einspruch zu DIN EN 13203-7 Entwurf erheben

E-Mail schreiben >

Einsprüche bis 5. April 2021 an [nagas@din.de](mailto:nagas@din.de)

### DIN 3389-1: Einbaufertiges Isolierstück – Teil 1: Isolierkupplungen für Netzanschlussleitungen und Gasinstallationen – Anforderungen und Prüfungen

Ausgabe 02/21

DIN 3389-1

zu DIN 3389-1 >

### DIN 3389-2: Einbaufertiges Isolierstück – Teil 2: Isolierkupplungen für Gasverteilung und Gastransport – Anforderungen und Prüfungen

Ausgabe 02/21

DIN 3389-2

zu DIN 3389-2 >

### DIN 3389-3: Einbaufertiges Isolierstück – Teil 3: Konformitätsbewertung

Ausgabe 02/21

DIN 3389-3

zu DIN 3389-3 >

### DIN EN ISO 23306 Entwurf: Festlegungen für Flüssigerdgas als Kraftstoff für marine Anwendungen; Deutsche und Englische Fassung EN ISO 23306:2020

Entwurf März 2021

DIN EN ISO 23306 Entwurf

zum Entwurf DIN EN ISO 23306 >

Einspruch zu DIN EN ISO 23306 Entwurf erheben

E-Mail schreiben >

Einsprüche bis 12. April 2021 an [nagas@din.de](mailto:nagas@din.de)

## Übersetzungen

### G 466-1 englisch: Gas Pipework Made of Steel Pipes for a Design Pressure Greater Than 16 bar; Operation and Maintenance

Ausgabe 5/18

Es handelt sich hier um die englische Übersetzung des Arbeitsblattes "Gasleitungen aus Stahlrohren für einen Auslegungsdruck von mehr als 16bar; Betrieb und Instandhaltung", Ausgabe Mai 2018.

G 466-1 englisch

zum Regelwerk G 466-1 englisch >

### G 472 englisch: Gas Pipework made of Plastic Pipes for an Operating Pressure up to and including 16 bar; Installation

Ausgabe 03/20

Es handelt sich hier um die englische Übersetzung des Arbeitsblattes "Gasleitungen aus Kunststoffrohren bis 16 bar Betriebsdruck; Errichtung", Ausgabe März 2020.

G 472 englisch

zum Regelwerk G 472 englisch >

### G 497 englisch: Compressor Stations

Ausgabe 02/19

Es handelt sich hier um die englische Übersetzung des Arbeitsblattes "Verdichterstationen", Ausgabe Februar 2019.

G 497 englisch

zum Regelwerk G 497 englisch >

## Aufruf zur Mitarbeit

G 459-2 (A) Gas-Druckregelungen in Netzanschlüssen; Funktionale Anforderungen

E-Mail schreiben >

An der ehrenamtlichen Mitarbeit interessierte Fachleute sind zur aktiven Mitarbeit aufgerufen und melden sich bitte bei Andreas Schrader, DVGW

G 495 (A) Gasanlagen - Betrieb und Instandhaltung

E-Mail schreiben >

An der ehrenamtlichen Mitarbeit interessierte Fachleute sind zur aktiven Mitarbeit aufgerufen und melden sich bitte bei Andreas Schrader, DVGW

G 499 (A) Erdgas-Vorwärmung in Gasanlagen

E-Mail schreiben >

An der ehrenamtlichen Mitarbeit interessierte Fachleute sind zur aktiven Mitarbeit aufgerufen und melden sich bitte bei Andreas Schrader, DVGW

G 710 (M) CNG Füllanlagen - Erlaubnisverfahren

E-Mail schreiben >

An der ehrenamtlichen Mitarbeit interessierte Fachleute sind zur aktiven Mitarbeit aufgerufen und melden sich bitte bei Thomas Aumeier, DVGW

## Gas/Wasser

### Korrekturen

#### GW 301 Korrekturblatt: Unternehmen zur Errichtung, Instandsetzung und Einbindung von Rohrleitungen – Anforderungen und Prüfungen

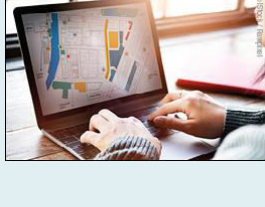
Ausgabe 01/21

Zu dem Arbeitsblatt GW 301, Ausgabe Januar 2021, gibt es ein Korrekturblatt, das wir Ihnen zum kostenlosen Download bereitstellen.

GW 301

zum Korrekturblatt GW 301 >

Die Schulungen der Beruflichen Bildung wurden an die neue GW 301 angepasst



Der DVGW informiert

### Neue Termine der Veranstaltungsreihe "Digitale Netzdokumentation"

Erfahren Sie wichtige Hintergrundinformationen zu den Regelungen der GW 118, 120 und 130. Alle Veranstaltungen finden als Online-Event statt.

[Jetzt informieren](#)

## Wasser

### Neuerscheinungen

#### W 108 Entwurf: Messnetze für das Grundwassermonitoring in Wassergewinnungsgebieten

Ausgabe 02/21

Die Überwachung der für die Wasserversorgung genutzten Ressourcen ist ein zentrales Element des Multi-Barrieren-Systems zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit. Klimaanpassung, größere Bandbreiten zu überwachender Substanzen und der gewachsene Stellenwert des Risikomanagements stellen immer größere Anforderungen an die Grundwasserüberwachung. Daher wurde das im Jahr 2003 erschienene DVGW-Arbeitsblatt W 108 grundlegend überarbeitet und der Anwendungsbereich erweitert. Der Fokus wurde von der Überwachung auf das umfassendere Monitoring verlagert und das Arbeitsblatt um die Betrachtung mengenmäßiger Aspekte erweitert.

Die Grundwasserüberwachung hat das Ziel, Stoffeinträge sowie qualitative und mengenmäßige Trends rechtzeitig zu erkennen und zu bewerten. Mit prozessbezogenen Bewertungen und modellgestützten Prognosen liefert das Monitoring zusätzlich die Grundlage für die Identifizierung und Kontrolle von Maßnahmen zur Verhinderung oder Reduzierung von Beeinträchtigungen des Grundwassers. Erkenntnisse aus dem Grundwassermonitoring dienen zudem der fortlaufenden Verbesserung des hydrogeologischen Systemverständnisses des Einzugsgebietes als wichtiger Grundlage einer nachhaltigen Bewirtschaftung der Grundwasserressourcen.

**Einspruchsfrist: 30.04.2021**

[W 108 Entwurf](#)

[zum Regelwerk W 108 Entwurf >](#)



Messe in Sicht!

Der DVGW informiert

### IFAT 2022 - Jetzt Aussteller werden

Präsentieren Sie Ihre Lösungen und Innovationen für eine nachhaltige Ressourcenwirtschaft auf dem relevantesten Branchentreffpunkt, der IFAT 2022. Hier werden Maßstäbe für zukünftige Entwicklungen gesetzt. Präsentieren Sie Ihre Innovationen im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit eines internationalen Publikums.

[Mehr erfahren](#)

### Informationen

#### DVGW-Information WASSER Nr. 108: Ökologischer Landbau in Wassergewinnungsgebieten; Hinweise für Wasserversorger und Wasserschutzberatung

Ausgabe 02/21

Mit dieser Information empfiehlt der DVGW die Förderung und Ausweitung des ökologischen Landbaus in Wassergewinnungsgebieten als zusätzliche Möglichkeit zur Reduzierung der landwirtschaftlich verursachten Belastungen der Trinkwasserressourcen. Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung der hier vorgeschlagenen Maßnahmen sind an einer Umstellung interessierte landwirtschaftliche Betriebe (s. a. Abschnitt 4) und die dauerhafte kooperative Zusammenarbeit von Wasserversorger und landwirtschaftlichen Betrieben.

In einem Abschnitt werden die Vorteile des ökologischen Landbaus für den Gewässerschutz aufgezeigt und auf weiterführende Literatur wird verwiesen.

[DVGW-Information WASSER Nr. 108](#)

[zur DVGW-Information WASSER Nr. 108 >](#)

### DIN-Normen

#### DIN ISO 24516-1: Leitlinien für das Anlagenmanagement von Wasserversorgungs- und Abwassersystemen –Teil 1: Trinkwasserrohrnetze (ISO 245161:2016)

Ausgabe 02/21

[DIN ISO 24516-1](#)

[zu DIN ISO 24516-1 >](#)

#### DIN EN ISO 22391-2: Kunststoff-Rohrleitungssysteme für die Warm- und Kaltwasserinstallation – Polyethylen erhöhter Temperaturbeständigkeit (PE-RT) –Teil 2: Rohre (ISO 22391-2:2009 + Amd. 1:2020); Deutsche und Englische Fassung ISO 22391-2:2009 + A1:2020

Ausgabe 03/21

[DIN EN ISO 22391-2](#)

[zu DIN EN ISO 22391-2 >](#)

#### DIN EN ISO 22391-3: Kunststoff-Rohrleitungssysteme für die Warm- und Kaltwasserinstallation – Polyethylen erhöhter Temperaturbeständigkeit (PE-RT) – Teil 3: Formstücke (ISO 22391-3:2009 + Amd. 1:2020); Deutsche und Englische Fassung EN ISO 22391-3:2009 + A1:2020

Ausgabe 03/21

[DIN EN ISO 22391-3](#)

[zu DIN EN ISO 22391-3 >](#)

#### DIN EN ISO 22391-5: Kunststoff-Rohrleitungssysteme für die Warm- und Kaltwasserinstallation – Polyethylen erhöhter Temperaturbeständigkeit (PE-RT) –Teil 5: Gebrauchstauglichkeit des Systems (ISO 22391-5:2009 + Amd. 1:2020); Deutsche und Englische Fassung EN ISO 22391-5:2009 + A1:2020

Ausgabe 03/21

[DIN EN ISO 22391-5](#)

[zu DIN ISO 22391-5 >](#)



Klimawandel und Wasserwirtschaft

„Wie sichern wir unser wichtigstes Lebensmittel?“

14.04.2021 | 15.00-17.30 | Online-Event

Der DVGW informiert

### Online-Konferenz: Anpassungsmaßnahmen zu Klimawandel und Trockenheit in den Bundesländern

Branchenveranstaltung zum Thema Zukunft der Wasserversorgung in Zeiten des Klimawandels. Auf der Veranstaltung werden Maßnahmen der Bundesländer vorgestellt und diskutiert, mit denen extremer Trockenheit begegnet werden kann.

**Online, 14. April 2021 | 15.00 - 17.30 Uhr**

### Korrekturen

#### DVGW-Information WASSER Nr. 94 Korrekturblatt: Strahlenschutz bezüglich Radon für Mitarbeiter in Wasserversorgungsunternehmen

Ausgabe 01/21

Zu der DVGW-Information WASSER Nr. 94, Ausgabe Januar 2021, gibt es ein Korrekturblatt, das wir Ihnen zum kostenlosen Download bereitstellen.

[DVGW-Information WASSER Nr. 94](#)

[zum Korrekturblatt DVGW-Information WASSER Nr. 94 >](#)

### Zurückziehung

#### W 1001-B2 (M) Sicherheit in der Trinkwasserversorgung - Risikomanagement im Normalbetrieb; Beiblatt 2: Risikomanagement für Einzugsgebiete von Grundwasserfassungen zur Trinkwassergewinnung

Ausgabe 03/2015

Das Merkblatt wird ersetzt durch das aktuelle Merkblatt W 1001:2020-11 „Sicherheit in der Trinkwasserversorgung – Risiko- und Krisenmanagement“ und die DVGW-Information Wasser Nr. 105:2021-01 „Sicherheit in der Trinkwasserversorgung – Risikomanagement im Normalbetrieb für Einzugsgebiete von Grundwasserfassungen der Trinkwassergewinnung“.

### Aufruf zur Mitarbeit

W 645-2 (A) Überwachungs-, Mess-, Steuer- und Regeleinrichtungen in Wasserversorgungsanlagen - Teil 2: Steuern, Regeln, Prozessleittechnik

[E-Mail schreiben >](#)

An der ehrenamtlichen Mitarbeit interessierte Fachleute sind zur aktiven Mitarbeit aufgerufen und melden sich bitte bei Wolfgang Gies, DVGW

ALLE REGELN UND NORMEN FINDEN SIE IM REGELWERK

✓ 24 h verfügbar

✓ Vollzugriff als Abonnent

✓ als PDF bestellbar

[zum Regelwerk >](#)

Besuchen Sie uns auf

[Twitter](#)

[Youtube](#)

[DVGW-Website](#)

Impressum

Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.

- Technisch-wissenschaftlicher Verein

Kontakt

Josef-Wirmer-Str. 1-3

53123 Bonn

Tel.: +49 228 91 88-5

Fax: +49 228 91 88-990

E-Mail: [info@dvgw.de](mailto:info@dvgw.de)

zur DVGW-Website

Medienpartner

[DVGW energie|wasser-praxis](#)

Eintragung im Vereinsregister

Registergericht: Amtsgericht Bonn

Registernummer: 6933

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gem: § 27 a UStG:

DE114341970

Redaktion

Dr. Susanne Hinz, Hauptgeschäftsstelle/Ordnungspolitik,

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Datenschutz

[Newsletter abmelden](#)

© DVGW 2021